

CLAUDIA MOLLO

PERSÖNLICHE ANGABEN

■ Name: Claudia Mollo

SCHULBILDUNG

1978 - 1984: Realschule Rehabilitationszentrum, Neckargemünd
Abschlußprüfung: **Mittlere Reife** - bestanden -

BERUFSAUSBILDUNG

6 / 88 - 6 / 90: **„Staatlich anerkannte“ Jugend- und Heimerzieherin**
Staatliche Abschlußprüfung - bestanden –
Fachschule für Sozialpädagogik, Heidelberg

7 / 90 - 7 / 91: Berufspraktikum
Staatliches Kolloquium - bestanden -
Facharbeit: Individuelle Wahrnehmungsförderung eines schwerbehinderten Kindes auf der Grundlage der „basalen Stimulation“ nach Andreas Fröhlich - bestanden -

2 / 96 - 1 / 98: **„staatlich anerkannte“ Fachlehrerin an Sonderschulen für Geistigbehinderte**
Abschlußprüfung - bestanden -
Sozialpädagogisches Fachseminar, Karlsruhe Staatliche

STUDIUM

10 / 03 – 7 / 05 **„Akademisch geprüfte Fachkraft für Tiergestützte Therapie und Tiergestützte Fördermaßnahmen“**
berufsbegleitendes Studium
Vet. Med. Universität Wien
Abschlussprüfung – bestanden –
Facharbeit: Ausbildung und Einsatz von Assistenzhunden unter Einbeziehung der Aspekte der Tiergestützten Therapie - bestanden -

BERUFSTÄTIGKEIT

1 / 89 - 3 / 89: **Praktikum** in Rahmen der Ausbildung zur Jugend- und Heimerzieherin

- Kurzzeitheim für geistig- und körperbehinderte Kinder und Jugendliche, Michelbach
- 8 / 90 - 8 / 91: **Berufspraktikum zum Jugend- und Heimerzieher**
Sonderschulkindergarten Lebenshilfe Wiesloch e.V.
- 10 / 92 - 3 / 93: **Erzieherin**
Kinderhort der Brüder Grimm Schule, Ludwigshafen
- 9 / 93 - 10 / 94: **Reha-Beraterin**
Sanitätshaus Schach, Mosbach
- 1 / 95 - 3 / 95: **Mitarbeiter** des Projektes der Stadt Heidelberg
„**Stadtführer für Behinderte**“
- 3 / 95 - 1 / 96: **Erzieherin** in Anstellung
an der Sonderschule für Körper- und geistigbehinderte Kinder, Martinsschule Ladenburg
- 2 / 98 - 7 / 98: **Fachlehrerin** in Anstellung
an der Sonderschule für Körper- und geistigbehinderte Kinder, Martinsschule Ladenburg
- 3 / 00 – 31.12.00 **Verwaltungsfachangestellte**, Sanitätshaus Attivo GmbH Walldorf

EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

- 7 / 88 - 7 / 90: **Betreuung einer Pfadfinder-Wölflingsgruppe** Emsland
- 3 / 91 - 9 / 92: **Einzelbetreuung eines geistig und körperbehinderten Kindes** für die Lebenshilfe Wiesloch e.V. Familientlastender Dienst
- 3 / 98 – 3 / 99 **kommisarische Abteilungsleiterin**
im Fachbereich Rollstuhlleichtathletik
im Deutschen Rollstuhlsportverband e.V.
- 3 / 99 – 9 / 02 **Betreuung einer Jugendsportgruppe** als Übungsleiterin
des Deutschen Rollstuhlsportverbandes e.V.
- 9 / 03 – bis heute **Tiergestützte Gruppenbetreuung mit meiner Therapiehündin** in der Sozialpsychiatrischen Tagesstätte der Diakonie Heidelberg
- 3 / 04 **Referentin** beim Verein Rettet das Kind e.V. Österreich
Thema: Tiergestützte Therapie bei der Arbeit mit Körperbehinderten
- 4 / 04 – bis heute **Gründungsmitglied, Vereinsvorsitzende und Trainerin von Behindertenbegleithunden und Therapiehunden im Verein Canis Lupus Therapeuticus e.V.**

**Verein zur Förderung der Tiergestützten Therapie
und der Interessen von Hundehaltern mit Handicap**

05/2005

Referentin an der **Universität Wien** zum Thema "Umgang mit behinderten Menschen" im Rahmen des 2.Universitäts-Lehrganges Tiergestützte Therapie

BERUFLICHE FORTBILDUNG

- 10 / 83: „Rhytmik - Bewegungserziehung“
Rehabilitationszentrum Neckargemünd
- 7 / 85: Praktikum im Spielmobil, Freiburg
- 3 / 88: Gruppenleiterkurs der Pfandfinderschaft St. Georg
Amrum
- 7 / 91: Tagesseminar Thema:
„Förderung von schwerstbehinderten Kindern nach
A. Fröhlich“, Heidelberg
- 9 / 95: Seminar des Deutschen Rollstuhlverbandes e.V.
Übungsleiterkurs Teil I
- 86 - 95: Seminare und Tagungen der
Bundesarbeitsgemeinschaft Clubs Behinderter und Ihrer
Freunde Mainz e.V.

BERUFLICHE FORTBILDUNG

- 1993 –2003: CMT Touristik Messe
Fachberaterin für Behinderte zum Thema:
„Reisen für Behinderte“
- 9 / 94: Workshop von der Rollstuhl-Firma Sopur
Thema: Rollstuhlanpassung und Mobilität im Rollstuhl
- 3 / 99: Seminar des Deutschen Rollstuhlverbandes e.V.
„Übungsleiterkurs Teil II“
**Zertifikat: Anerkannter Übungsleiter des Deutschen
Rollstuhlverbandes e.V.**
Fachrichtung: Rollstuhlsport, Leichtathletik und Radsport
- 8 / 02: Ausbildungsseminar „Tiergestützte Therapie“:
 - Ausbildung zum Führen eines Therapiehundes

- Ausbildung eines Therapiehundes

**Theoret. Prüfung für den Therapiehundehalter:
- bestanden -**

Praktische Prüfung für meine Hündin:
wird im Oktober 2003 absolviert

Tiere als Therapie e.V. in Wien - Österreich

4 / 03 Seminar und Training - Tiere als Therapie Graz / AUT

Vorträge: Pädagogik; Veterinär Medizin

5 / 03 Seminar und Training - Tiere als Therapie Graz / AUT

Vorträge : Physiotherapie; Wachkoma

10 / 03 **Prakt. Prüfung meiner Hündin zum Therapiehund**

- bestanden - mit Zertifikat

Verein Rettet das Kind e.V. „Tiergestützte Therapie“

Oberwart / Österreich

10 / 03 – 7 / 05 Berufsbegleitende Studium

**Zur „Akademisch geprüfte Fachkraft für Tiergestützte
Therapie und Fördermaßnahmen“**

Vet. Med. Universität Wien

23.04.05 Workshop „Konfliktbewältigung“ Diakonie Heidelberg

17.09.05 Workshop „Besuchsdienst“ Diakonie Heidelberg

21.10.05 Workshop „Kollegiale Beratung“ Diakonie Heidelberg

2005/2006 Teilnahme an mehreren **Symposien** zum Thema
„Tiergestützte Therapie“ an der **VU Wien** und bei **Animal
Learn**

BESONDERE INTERESSEN

• Fachspezifische Kenntnisse:

- Gründungsmitglied und Vereinsvorsitzende des Vereins

Canis Lupus Therapeuticus e.V.

Verein zur Förderung der Tiergestützten Therapie
und der Interessen von Hundehaltern mit Handicap

- Tiergestützte Therapie und Tiergestützte Fördermassnahmen
- Halterin einer Therapiehündin

- Förderung von mehrfachbehinderten Menschen und deren Versorgung mit Hilfsmitteln
- Behindertensport: Sport in den Sparten Leichtathletik und Radsport
- allg. Rechtliche Grundlagen im Bereich der Behindertenarbeit
- Reisen für Behinderte
- Private und allgm. Interessen
 - Meine Hündin und Tiere allgemein
 - Sport Leichtathletik und Radsport
 - Gitarre spielen
 - Lesen
 - Reisen
 - Führerschein Kl. 3
 - Sprachkenntnisse in Englisch sowie etwas Italienisch